



ASIEN: USBEKISTAN

## AKTIV - ZWISCHEN BERGEN UND LEUCHTENDEN STÄDTEN

- > Ein Potpourri aus Farben und Gerüchen auf Märkten erleben
- > Wandern und Seilbahnfahrt in den Chimgans
- > Dorfbesuch und Wanderung in den Nuratau-Bergen
- > Jurtenleben am Aydarkul-See

### Aktiv - Zwischen Bergen und leuchtenden Städten

Usbekistan beeindruckt mit einer Vielfalt an Farben, Düften und Eindrücken. Lernen Sie das Land in seinen geschichtsträchtigen Städten kennen und entdecken Sie bei Wanderungen die abwechslungsreiche Landschaft zwischen Bergen und Wüste. In Taschkent spazieren Sie von lebhaften Basaren zu bedeutenden Bauwerken vergangener Zeiten, während Sie in Buchara kunstvoll gestaltete Moscheen und traditionelles Handwerk erleben. Zwischen Berg- und Seelandschaften können Sie auf dem Rücken von Kamelen unterwegs sein und die Weite des Landes erleben. Usbekistan vereint religiöse und historische Sehenswürdigkeiten, farbenfrohe Märkte und eindrucksvolle Naturräume auf eine einzigartige Weise.



## REISEDETAILS

### 1. Reisetag: Anreise nach Usbekistan

Sie fliegen von Frankfurt nach Taschkent.

Übernachtung im Stay Inn City Center Hotel.

## **2. Reisetag: Ankunft in Taschkent**

Bei Ihrer Ankunft am Flughafen, meist am späten Abend oder in der Nacht, empfängt Sie Ihr Reiseleiter und bringt Sie zum Hotel, wo Sie sich von der Anreise erholen können.

Taschkent überrascht mit einer faszinierenden Mischung aus traditioneller Architektur, sowjetischen Bauten, grünen Boulevards und belebten Plätzen voller Märkte.

Auf dem Hazrati Imam-Platz tauchen Sie in die Geschichte des Islam ein: Die Bibliothek für orientalisch Manuskripte beherbergt das Koran-Manuskript des Khalifen Uthman aus dem 7. Jahrhundert, und Moschee sowie geistige Verwaltung vermitteln eine ruhige, spirituelle Atmosphäre.

Der Chorsu-Basar lockt mit farbenfrohen Ständen, Düften von Gewürzen und frischem Obst – hier können Sie regionale Spezialitäten probieren und das lebendige Treiben spüren.

Am Nachmittag besuchen Sie das Atelier einer traditionsreichen Keramikfamilie. Alisher Rakhimov, sechste Generation, zeigt Ihnen seine Werkstätten und erzählt von der Handwerkskunst, seiner Familie und den Bräuchen. Dazu werden Tee und Süßigkeiten serviert.

Ein weiterer Höhepunkt ist die U-Bahn von Taschkent: Bei der Fahrt beeindrucken die prachtvoll gestalteten Stationen mit Mosaiken und Marmor.

Den Nachmittag können Sie frei gestalten, bevor Sie am Abend die usbekische Küche in einem lokalen Restaurant kennenlernen – etwa das traditionelle Lagman mit Lamm, Gemüse und langen Nudeln.

Übernachtung im Stay Inn City Center Hotel.

## **3. Reisetag: Tagesausflug ins Chimgan-Gebirge**

Nach dem Frühstück starten Sie zu einem Tagesausflug ins Gebirge. Mit der Seilbahn genießen Sie zunächst den Ausblick, bevor Sie auf einem leichten Wanderweg entlang des Ufers des Tscharwak-Stausees unterwegs sind. Am Nachmittag kehren Sie nach Taschkent zurück.

Transfer: je Richtung 100 km, ca. 2 Std.

Wanderung: ca. 2 Std., moderat

Am Abend steigen Sie in den Zug nach Bukhara (voraussichtlich 18:45 – 22:20 Uhr). Während der Fahrt können Sie die vorbeiziehende Landschaft genießen.

Zugfahrt: ca. 3,5 Std.

Übernachtung im Kukeldash oder Iman Boutique Hotel.

#### **4. Reisetag: Lebendiges Buchara**

Buchara wirkt wie eine Stadt aus einem Märchen. Die Architektur der Moscheen, Brunnen und Mausoleen gehört zu den ältesten Zeugnissen islamischer Baukunst in Zentralasien, und überall ist das besondere Flair der Seidenstraße spürbar.

Sie besichtigen die Zitadelle „der Ark“, ein imposanter rechteckiger Festungsbau, der ursprünglich als Regierungszentrum diente (Museum mittwochs geschlossen). Ebenfalls auf dem Programm stehen das Samaniden-Mausoleum, das älteste erhaltene Bauwerk islamischer Architektur in Zentralasien, der Hiobsbrunnen Tschaschma Ayub sowie die Bolo Chauz-Moschee aus dem 18. Jahrhundert mit ihrer prächtig bemalten Säulenhalle, die sich zusammen mit dem Minarett im Wasserbecken spiegelt. Bolo Chauz ist das einzige erhaltene Bauwerk auf dem Registan-Platz, einst standen hier Paläste, Moscheen, Handelskammern und sogar ein Krankenhaus.

Weiter geht es zum Poi Kalon-Komplex, „zu Füßen des Großen Turms“. Hier entstand an der alten Handelsstraße eines der zentralen architektonischen Ensembles Bucharas mit der Kalon-Moschee, dem Minarett und der Medrese Miri Arab – eines der beeindruckendsten Bauwerke der Stadt.

Beim Bummel über den riesigen Kuppelbasar erhalten Sie Einblicke in traditionelle Handwerke und Berufe. Jeder Bereich ist einem speziellen Gewerbe gewidmet, wie Geldwechsel, Herstellung von Hüten und Pappmaché-Puppen oder Goldschmiedekunst. Sie können einfach staunen oder das ein oder andere orientalische Souvenir erwerben.

Den Abschluss bildet ein Spaziergang über den Labi Chauz-Platz im Herzen der Altstadt, wo eines der größten Wasserbecken der Stadt liegt. Die westliche Fläche des Platzes ist als Park gestaltet, in dem jahrhundertealte Maulbeerbäume Schatten spenden. Um das Becken herum liegen drei bedeutende Bauwerke: die Kukeldash-Medrese von 1569 im Norden, eine ehemalige Karawanserei aus dem frühen 17. Jahrhundert im Westen und die Nodir Devonbegi-Madrassa im Osten.

Übernachtung im Kukeldash oder Iman Boutique Hotel.

#### **5. Reisetag: Buchara und Umland**

Ungefähr zehn Kilometer nordöstlich von Buchara liegt der Gedenkkomplex des Sufi und Asketen Bahauddin Naqshband, ein Nationaldenkmal Usbekistans. Der Sufiorden der Naqshbandiya prägt das religiöse Leben in Zentralasien bis heute. Die Verehrung des Ordensgründers zeigt sich am steten Besuch von Pilgern, die sein Grab aufsuchen und ein Gebet sprechen. Hier haben Sie die Möglichkeit, mit Menschen in Kontakt zu kommen.

Anschließend besichtigen Sie den Palast Sitorai Mohi-Khosa. Die Säle sind reich mit Teppichen und Gemälden verziert, und der heutige Komplex erstreckt sich über 25 Gebäude auf drei Hektar.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Fakultativ können Sie eine traditionelle Show in der Nodir Devon Begi Medresse besuchen, beim Mittagessen in einem lokalen Restaurant den Klängen von Violinen lauschen oder an einer Weinverkostung in einer historischen Karawanserei teilnehmen und usbekische Weine probieren.

Übernachtung im Kukeldash oder Iman Boutique Hotel.

## **6. Reisetag: Fahrt an den Aydarkul-See**

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Nurata, wo Sie die Ruinen der Festung von Alexander dem Großen sowie die Heilquelle Tschaschma besichtigen.

Nach einer Mittagspause geht die Reise weiter zum Aydarkul-See, einem weitläufigen, von Menschenhand angelegten See in der Kyzylkum-Wüste. Dort verbringen Sie eine stimmungsvolle Nacht in einem traditionellen Jurtencamp.

Gesamt-Fahrtzeit: 250 km, ca. 5 Std. (teils schlechte Straßen)

Sie erreichen das Jurtencamp, in dem Sie übernachten. Den Abend verbringen Sie am Lagerfeuer und lauschen unter dem klaren Sternenhimmel der Wüste den Klängen nomadischer Akyn-Lieder. Anschließend genießen Sie das Abendessen.

Übernachtung im Jurtencamp in der Wüste.

## **7. Reisetag: Natur pur am Aydarkul-See**

Nach dem Frühstück im Jurtenlager wandern oder fahren Sie etwa acht Kilometer zum Aydarkul-See. Auf Wunsch kann die Strecke auch auf Kamelen zurückgelegt werden. Am See angekommen, genießen Sie ein Picknick am Ufer; bei gutem Wetter besteht die Möglichkeit, ein erfrischendes Bad zu nehmen.

Am Nachmittag führt die Fahrt ins Dorf Asraf in den Nuratau-Bergen. Bei einem Spaziergang durch die Umgebung erhalten Sie Einblicke in den Alltag der Einheimischen – vielleicht beim Melken der Ziegen oder beim Brotbacken. Abends erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen im Gästehaus bei der Familie.

Fahrt: ca. 120 km, 2,5-3 Std.

Übernachtung im Asraf Village Guesthouse.

## **8. Reisetag: Wanderung in den Nuratau-Bergen**

Am Morgen unternehmen Sie eine weitere Wanderung durch die reizvollen Täler des Nuratau-Gebirges. Mittags nehmen Sie gemeinsam mit der Familie das Essen ein.

Wanderung: ca. 10 km, 3 Std., einfach

Sie verabschieden sich von Ihren neuen Bekanntschaften im Dorf und reisen weiter nach Samarkand, wo Sie am Abend ankommen.

Fahrt: gesamt 240 km, ca. 5 Std.

Anschließend besichtigen Sie das Gur Emir-Mausoleum, die Grabstätte des türkisch-mongolischen Eroberers Timur, mit seiner markanten doppelschaligen, melonenförmig gerippten Kuppel.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Hodja Daniyor-Mausoleum zu besuchen.

Übernachtung im Arba oder City Hotel.

## **9. Reisetag: Prachtvolles Samarkand**

An diesem Tag entdecken Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der eindrucksvollen Stadt Samarkand, bekannt für ihre Mausoleen und Moscheen.

Sie beginnen am Registan-Platz, dem Herz der Stadt, der mit seinen Mosaiken und den drei umgebenden Medresen zu den prächtigsten Plätzen Zentralasiens zählt.

Ein weiteres Highlight ist die Bibi-Khanum-Moschee, im 15. Jahrhundert errichtet und einst eine der größten und prächtigsten Moscheen der islamischen Welt. Bereits Jahrhunderte vor dem Taj Mahal schuf Tamerlan dieses Meisterwerk in Erinnerung an seine geliebte Frau.

Der Siab-Basar zählt zu den ältesten Märkten Samarkands. In den überdachten Pavillons erleben Sie eine Fülle von Farben, Düften und Klängen: frisches Obst, Gemüse, Nüsse, Gewürze wie Safran, Zira oder Kreuzkümmel. Im Teehaus können Sie usbekische Gerichte probieren, die traditionell am offenen Feuer zubereitet werden, darunter Samarkand-Schaschlik, Samsa, Plov und Lagman. Besonders bekannt ist auch das frisch gebackene Tandy-Brot.

Die Nekropole Shahi-Zinda, „Der lebende König“, besteht aus elf Mausoleen und weiteren religiösen Gebäuden aus verschiedenen Jahrhunderten.

Anschließend besuchen Sie die Ruinen des Ulug Beg-Observatoriums und folgen den Spuren der mittelalterlichen Forscher. Vom einst 30 Meter hohen Rundbau ist heute vor allem der unterirdische Teil des Sextanten erhalten.

Ein weiteres Highlight ist die Papiermanufaktur, in der handgemachtes Papier nach traditioneller Methode hergestellt wird – vom Schneiden und Reinigen der Maulbeerbaumrinde über das Kochen und Zerschlagen der Fasern bis hin zum eigentlichen Papierziehen und Trocknen.

Den Abend verbringen Sie gemeinsam mit einer Familie, bei der Sie das Nationalgericht Plov zubereiten und mehr über die lokale Küche erfahren.

Übernachtung im Arba oder City Hotel.

## **10. Reisetag: Bergpass und Teufelsplateau**

Nach dem Frühstück fahren Sie über den Tahta Kracha-Pass (1.675 m) nach Schachrisabs. Unterwegs genießen Sie einen Panoramablick auf die schneebedeckte Pamir-Altai-Kette.

Ein Zwischenstopp führt zu einer kleinen Wanderung in das sogenannte „Tal des Teufels“, das aufgrund seiner außergewöhnlichen, bizarren Felsformationen seinen Namen erhielt. Der Legende nach sollen hier Zauberer und Hexen ihre Rituale abgehalten haben.

Anschließend setzen Sie die Fahrt nach Schachrisabs fort.

Fahrt: gesamt 85 km, ca. 2 Std.

Wanderung: ca. 40 min., einfach

Heute besichtigen Sie in der Stadt die Ruinen des alten Ak Saraj-Palastes sowie den Dorus-Saodat-Komplex.

Übernachtung im Kesh Palace Hotel.

## **11. Reisetag: Wandern im Südosten des Landes**

Nach einer Mittagspause fahren Sie nach Derbent. Am Morgen geht es zunächst zur Derbent-Schlucht. Die Stadt liegt in einem Flusstal und ist von allen Seiten von Bergen umgeben, deren Sand in Weiß, Gelb und Rot schimmert. Bei einer Wanderung haben Sie die Gelegenheit, die beeindruckende Landschaft zu genießen und Einblicke in das nomadische Leben der Region zu erhalten.

Nach dem Mittagessen führt die Fahrt weiter zum Kyzil-Canyon, dem „Roten Canyon“, in dem unter anderem ein Felsen in Form eines Schiffes zu sehen ist. Schließlich erreichen Sie Boysun.

Wanderung: Gehzeit: ca. 1 Std., einfach

Fahrt: gesamt 200 km, ca. 5-6 Std.

Übernachtung im Gaza Hotel.

## **12. Reisetag: Begegnungen in Boysun**

Heute Vormittag erhalten Sie Einblicke in das Leben der Menschen dieser Region, ihre Bräuche und Traditionen. Sie besuchen eine Teppich- und Susane-Werkstatt, beobachten den Herstellungsprozess und besichtigen ein kleines Museum mit alten Teppichen und Werkbänken.

Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug zu den Ruinen der griechisch-makedonischen Festung Kurgansol von Alexander dem Großen, etwa 1,5 Stunden außerhalb von Boysun.

Anschließend erfolgt der Transfer zum Bahnhof von Boysun, von wo Sie den Nachtzug zurück nach Taschkent nehmen (voraussichtliche Fahrzeit: 20:26 – 08:15 Uhr). Sie reisen in einem 4-Bett-Schlafabteil.

Zugfahrt: ca. 12 Std.

Übernachtung im Nachtzug.

## **13. Reisetag: Ankunft in Taschkent**

Bei Ankunft am frühen Morgen am Bahnhof von Taschkent werden Sie erwartet und zu Ihrem Hotel gebracht, wo ein frühes Check-in und Frühstück auf Sie warten.

Der restliche Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können eines der interessanten Museen der Stadt besuchen, durch einen Park bummeln oder in einem Teehaus oder Café entspannen.

Fakultativ haben Sie die Möglichkeit, das berühmte Navoi-Theater von innen zu besichtigen – Tickets für eine Opern- oder Ballettaufführung sind je nach Programm verfügbar.

Am Abend können Sie fakultativ an einem kurzen Nachtausflug durch Taschkent teilnehmen und die weiße Minor-Moschee von außen betrachten.

Übernachtung im Stay Inn City Center Hotel.

## 14. Reisetag: Heim- oder Weiterreise

Transfer zum internationalen Flughafen Taschkent und Rück- oder Weiterflug. Sie fliegen von Taschkent nach Frankfurt.

### Stay Inn City Center Hotel

Das Sty Inn liegt im südlichen Taschkent und somit in guter Lage zum Zentrum sowie dem Flughafen. Es bietet moderne, saubere, gut ausgestattete Zimmer.

**Lage:** Taschkent, Usbekistan

**Kategorie:** \*\*\*Hotel

**Ausstattung:** Restaurant, 24-Stunden-Rezeption, Wäscheservice (gegen Gebühr), WLAN (kostenfrei)

**Zimmer:** privates Bad mit Dusche, Wasserkocher, Kühlschrank, Klimaanlage, Minibar, Sitzbereich, Safe, Flachbild-TV

### Desert Jurtencamp Jurte

Sputnik oder Safari Yurt Camp. Beide Camps verfügen über 20 traditionelle Jurten, die jeweils mit Bettwäsche und Handtüchern ausgestattet sind. Ein gemeinschaftlicher Sanitärbereich mit Toiletten und Duschen befindet sich im Camp, Strom ist auf dem gesamten Gelände verfügbar. Bitte beachten Sie, dass die Mobilfunkabdeckung begrenzt ist.

Ausstattung: Jedes Jurtencamp verfügt über ein Restaurant und Sitzbereiche im Freien zum Entspannen. Es gibt auch Feuerstellen, die abends einen gemütlichen Treffpunkt für die Gäste bieten.

### Asraf Village Guesthouse

Im Dorf Asraf werden wir von der herzlichen Gastfreundschaft der Familie empfangen, die eine einladende Privatunterkunft mit einem großen Garten voller Obstbäume besitzt. Es ist ein ruhiger Ort, der den authentischen Charme des ländlichen Lebens in Usbekistan widerspiegelt.

Die Gastfamilie verfügt über 10 traditionell eingerichtete Zimmer mit Betten. Handtücher und Bettwäsche werden gestellt. Es gibt sehr saubere Gemeinschaftstoiletten und -duschen.

In den wärmeren Monaten werden die Mahlzeiten im Garten serviert, während in den kühleren Monaten im Gastraum gegessen wird. Es gibt Mobilfunkempfang von Uz Mobile. Außerdem steht kostenloses WLAN zur Verfügung.

## Kesh Palace Hotel

Das Kesh Palace Hotel liegt im Zentrum von Schachrisabs. Es ist bequem und doch modern ausgestattet. Außerdem können die Hotelgäste die Bar und das Schwimmbad in Anspruch nehmen.

**Lage:** Zentrum von Schachrisabs, Usbekistan

**Kategorie:** \*\*\*Hotel

**Ausstattung:** Restaurant, Bar, Schwimmbad, WLAN (kostenfrei)

**Zimmer:** mit privatem Bad mit Haartrockner und Pflegeprodukten, Klimaanlage, Sat-TV, Minibar.

## Gaza Hotel

Das Hotel Gaza ist eines der besten Hotels in einer malerischen Ecke der Region Surkhandarya im Südosten von Usbekistan.

**Lage:** Boysun, Usbekistan

**Kategorie:** 2\*-Hotel

**Ausstattung:** Wellnessbereich, Billiardraum, Fitnessraum

**Zimmer:** 20 Zimmer mit Klimaanlage und Schreibtisch. Manche Zimmer verfügen über ein privates Badezimmer mit Handtüchern und einem Haartrockner.

## Allgemeine Hinweise

Die Angaben zu den Wanderstrecken und -zeiten, sowie Transferzeiten sind angenäherte Erfahrungswerte und können je nach Straßenbeschaffenheit und Verkehrsaufkommen variieren. Transferzeiten von unter einer Stunde pro Tag sind nicht angegeben. Während der Wanderungen tragen Sie in Ihrem Tagesrucksack nur das Wichtigste, z. B. Trinkflasche, Regenschutz, Fotoapparat usw.

## Reisespezifische Informationen

Die Lage in Usbekistan ist ruhig. Es ist aber weiterhin von einer latenten Gefährdung durch islamistisch orientierte extremistische Gruppen auszugehen, die in Teilen Zentralasiens operieren. Die Bedrohung richtet sich bislang nicht gegen den Tourismus im Lande. Es wird dennoch empfohlen, sich bei Reisen in Usbekistan umsichtig zu verhalten. - Zum Schutz auf Ihrer Reise empfiehlt es sich die gängigen Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten und beispielsweise nachts in Städten nicht alleine durch menschenleere Gassen zu gehen. - Beim Besuch von Märkten, Busplätzen und anderen stark frequentierten Orten sollte man sich vor Taschendieben in Acht nehmen. Tragen Sie Ihre Wertsachen nah am Körper oder deponieren Sie sie sicher im Hotelsafe. - Nehmen Sie eine Fotokopie Ihres Reisepasses und der wichtigsten Dokumente mit. Bei Verlust der Reisedokumente ist es dann leichter, Ersatz zu beschaffen. Bewahren Sie diese Kopien in Ihrem Gepäck, getrennt von den Originalen, auf. Detaillierte Informationen zur aktuellen Sicherheitslage im Land erhalten Sie unter <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/usbekistan-node/usbekistansicherheit/206790>



## An- & Abreise

Gerne buchen wir Ihnen Flüge für die Anreise dazu. Wir empfehlen hierfür Direktflüge mit Uzbekistan Airlines ab/an Frankfurt nach Taschkent jeden Montag, Donnerstag und Samstag. Alternativ gibt es täglich gute Verbindungen mit Turkish Airlines via Istanbul ab verschiedenen deutschen Flughäfen.

Für die Anreise zum Flughafen bieten wir Ihnen sehr gerne Rail&Fly Tickets an: 75 € retour in 2. Klasse, 135 € retour in 1. Klasse.

Ebenso haben Sie die Möglichkeit Ihren Flug auf die Business-Class upzugraden.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
15.05.2026	30.10.2026	✓	3.220 €
Preis p.P. im DZ (exkl. Flug) Erwachsener			3.220 €
Preis p.P. im DZ (inkl. Flug) Erwachsener			4.240 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

## LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge Frankfurt-Taschkent-Frankfurt mit Turkish Airlines in Economy Klasse (bei Option mit Flug)
- > Alle Transfer laut Programm
- > Zugfahrt von Tashkent nach Kogan/Buchara (Sitzplatz 2. Klasse)
- > Nacht-Zugfahrt von Boysun nach Tashkent (Liegeplatz im 4-Bett-Abteil), Einzelnutzung des Abteils gegen Aufpreis
- > Insg. 12 Übernachtungen im DZ, Bad oder Du/WC in genannten Unterkünften oder gleichwertig
- > Verpflegung: 12x Frühstück, 5x Mittag-, 5x Abendessen (tlw. mehrgängig)
- > Programm-Details: geführte Wanderungen, Seilbahn-Fahrt, Stadtführungen in Tashkent, Buchara und Samarkand, Plov-Kochkurs, Besuch zum Tee bei einer Familie, Besuch im Keramikatelier, Begegnungen mit (Kunst-)handwerkern und weitere Ausflüge inkl. Eintritte laut Programm (sofern nicht als fakultativ gekennzeichnet)
- > Qualifizierte lokale Reiseleitung in Deutsch
- > Notfallbetreuung im Zielgebiet (englisch)
- > Wunsch-Reiseführer (mit Gutscheincode für unseren Shop)
- > CO2-neutral reisen! Flüge und Landprogramm zu 100 % kompensiert

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer-Zuschlag (420 €)

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge (bei Option ohne Flug)
- > Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt (ca. 10-15 € pro Tag)
- > Trinkgelder (etwa 100 €) und sonstige persönliche Ausgaben
- > Fakultative Ausflüge
- > Eintritte und Transfers, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- > Persönliche Reiseversicherungen
- > Internationale Flüge | auf Anfrage
- > Fakultative Ausflüge und Aktivitäten | auf Anfrage
- > Hotel-Upgrade | auf Anfrage
- > Vor- und Nachprogramm bzw. zusätzliche Übernachtungen und Transfers. | auf Anfrage
- > Vegetarische Verpflegung | auf Anfrage
- > Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.